

# Jahresbericht zum 31. Juli 2017

GF Global Select HI

in Kooperation mit

**Franz und Partner**

Gesellschaft für Finanzberatung und  
Vermittlung ausgewählter Finanzanlagen

**HANSAINVEST**

# Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die  
Entwicklung des OGAW-Fonds

GF Global Select HI

in der Zeit vom 01. August 2016 bis 31. Juli 2017.

Hamburg, im November 2017

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Nicholas Brinckmann

Marc Drießen

Dr. Jörg W. Stotz

## So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2016/2017 .....	4
Vermögensaufstellung per 31. Juli 2017 .....	6
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV .....	11
Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers .....	13
Besteuerung der Wiederanlage .....	14
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG .....	15
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien .....	17

# Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2016/2017

## **Tätigkeit des mit dem Portfolio- management betrauten Unternehmens**

Die Franz & Partner GmbH, Weßling, wurde im August 1993 gegründet und gehört seit 2004 vollständig Herrn Günter Fett, der auch alleiniger Geschäftsführer ist. Nach einer nahezu 20-jährigen leitenden Tätigkeit bei zwei namhaften Privatbanken betreut die Gesellschaft/bzw. der geschäftsführende Gesellschafter vermögende Privatkunden vornehmlich in Süddeutschland.

Im September 2008 wurde der Dachfonds „GF Global Select HI“ aufgelegt.

Das Portfoliomanagement für den GF Global Select HI ist weiterhin an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert, wobei die Franz & Partner GmbH beratend tätig ist.

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

## **Anlageziele und Anlagepolitik und deren Umsetzung im Geschäftsjahr**

Übergeordnetes Anlageziel ist die Nutzung der weltweiten Anlagechancen in Aktien.

Hierbei setzt man auf die Erfahrung langjährig erfolgreicher Portfolio- bzw. Investmentfonds-Manager, die in unterschiedlichen Märkten mit unterschiedlichen Investmentansätzen aktiv sind. Einerseits

orientiert sich die Anlagepolitik an den laufenden Veränderungen und Aussichten der weltweiten Aktienmärkte, andererseits werden die Ergebnisse der Investmentfonds kontinuierlich überwacht und verglichen.

Mit einer möglichst breiten Streuung der Investments sollen die wesentlichen Risiken, wie Adressenausfallrisiken, Zinsänderungsrisiken, Währungs- und sonstige Risiken weitestgehend minimiert werden. Anlageschwerpunkt sind jedoch Sachwertanlagen (Aktien).

## **Wesentlichen Risiken des Invest- mentvermögens im Berichtszeit- raum, insbesondere Adressen- ausfallrisiken, Zinsänderungs-, Währungs- sowie sonstige Markt- preisrisiken, operationelle Risiken und Liquiditätsrisiken**

### **Adressenausfallrisiken**

Adressenausfallrisiken sind existent, im Rahmen der breiten Diversifikation der Zielfonds und der Assetallokation sehr stark reduziert.

### **Zinsänderungsrisiken**

Zinsänderungsrisiken sind ebenfalls minimal aufgrund des äußerst geringen Anlagenvolumens in Anleihen mit einer längeren Laufzeit.

### **Währungsrisiken**

Währungsrisiken sind gegeben durch die Zielfonds die in USD notiert sind oder in USD notierte Unternehmen investieren, bzw. in andere Auslandswährungen.

### **Marktpreisrisiken**

Marktpreisrisiken sind ebenfalls evident. Hier verweisen wir auf die Volatilität des Fonds zu achten, die einen Überblick hierüber gibt.

### **Operationelle und Liquiditätsrisiken**

Operationelle und Liquiditätsrisiken sind nur marginal erkennbar.

## **Wesentliche Veränderungen der Struktur des Portfolios**

Der Schwerpunkt des Portfolios liegt weiterhin in Unternehmen, die als globale Marktführer bezeichnet werden können und in dividendenstarken Aktien.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt in großen US-amerikanischen Unternehmen, aber auch zu ca. 1/4 des US-Engagements im Segment Small und Mid-Caps.

Im Februar 2017 haben wir wieder angefangen in den Emerging Markets zu investieren und diese Position weiter auf ca. 6 % des Fondsvolumens ausgebaut.

Anfang Juli 2017 haben wir einige Veränderungen im asiatischen Markt vorgenommen, in dem wir uns aus Japan verabschiedet haben, um unser Engagement in Europa zu erhöhen. Unsere US-Fonds wurden ebenfalls um ca. 1/3 zurück gefahren, da wir hier stattliche Gewinne realisieren konnten.

## Veräußerungsergebnis

Das Veräußerungsergebnis für den Fonds GF Global Select HI betrug im Berichtszeitraum Euro 1.479.528,22.

Das Veräußerungsergebnis wurde im Wesentlichen durch die Veräußerung von Investmentanteilen erzielt.

Die **Struktur des Portfolios** stellt sich zum GJ-Ende wie folgt dar:

1. Ca. 26 % Weltweite Aktienfonds
2. Ca. 17 % Aktienfonds USA/  
Nordamerika
3. Ca. 30 % Aktienfonds Europa  
– davon 40 % Small Caps
4. Ca. 9 % Aktienfonds Asien
5. Ca. 10 % Aktienfonds Deutschland  
– davon die Hälfte Nebenwerte

## Sonstige wesentlichen Ereignisse

Die Wertentwicklung (BVI-Methode) betrug im Berichtszeitraum vom 01.08.2016 und 31.07.2017 + 8,72 %.

# Vermögensaufstellung per 31. Juli 2017

Fondsvermögen: EUR 17.936.385,91 (15.753.731,86)

Umlaufende Anteile: 108.623 (103.602)

<b>Vermögensaufteilung in TEUR/%</b>			
	<b>Kurswert in Fonds- währung</b>	<b>% des Fonds- vermögens</b>	
<b>I. Vermögensgegenstände</b>			
<b>1. Sonstige Wertpapiere</b>	17.965	100,16	(99,81)
<b>2. Bankguthaben</b>	9	0,05	(0,40)
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	-38	-0,21	(-0,21)
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>17.936</b>	<b>100,00</b>	

(Angaben in Klammern per 31.07.2016)

## Vermögensaufstellung zum 31.07.2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2017	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens	
					im Berichtszeitraum					
<b>Investmentanteile</b>										
<b>KVGeigene Investmentanteile 2)</b>										
HANSAwerte	DE000A0RHG59		ANT	14.000	0	0	USD 36,660000	436.911,55	2,44	
<b>Gruppenfremde Investmentanteile 3)</b>										
BGF - Euro-Markets Fund Act. Nom. Clas.D4 EUR o.N.	LU0827878363		ANT	45.000	45.000	0	EUR 25,960000	1.168.200,00	6,51	
BGF-Europ.Special Situations Act. Nom. Classe D2 EUR o.N.	LU0252965834		ANT	20.000	20.000	0	EUR 44,230000	884.600,00	4,93	
COMGEST GROWTH PLC-Gr.China Registered Acc.Shs I EUR o.N.	IE00BDB4ZZ12		ANT	11.500	11.500	0	EUR 67,040000	770.960,00	4,30	
DWS Deutschland Inhaber-Anteile FC	DE000DWS2F23		ANT	4.000	4.000	0	EUR 228,370000	913.480,00	5,09	
DWS German Small/Mid Cap	DE0005152409		ANT	6.000	6.000	0	EUR 149,610000	897.660,00	5,00	
DWS Top Dividende Inhaber-Anteile FD	DE000DWS1VB9		ANT	5.500	7.500	2.000	EUR 132,080000	726.440,00	4,05	
Fidelity Funds - Global Technology Fund A (EUR)	LU0099574567		ANT	40.000	0	0	EUR 18,260000	730.400,00	4,07	
Flossbach von Storch Global Eq I	LU0320532970		ANT	2.417	0	2.000	EUR 247,030000	597.025,07	3,33	
JOHCM European Select Values Fund Inst. Euro	IE0032904330		ANT	300.000	300.000	0	EUR 3,747000	1.124.100,00	6,27	
MFS Meridian Funds - European Smaller Comp. I1	LU0219424305		ANT	3.000	0	0	EUR 364,780000	1.094.340,00	6,10	
Morgan Stanley US Growth Fund ZH	LU0360477987		ANT	20.000	0	0	EUR 62,900000	1.258.000,00	7,01	
Threadn.Inv.Fds-Euro.Sm.Cos Fd. Namens-Anteile R Acc EUR oN	GB0002771383		ANT	127.000	0	10.000	EUR 9,227200	1.171.854,40	6,53	
BGF-Asian Growth Leaders Actions Nom. I2 USD o.N.	LU1091682382		ANT	71.000	71.000	0	USD 14,150000	855.239,64	4,77	
JPMorgan Fds-Emerg.Mkts Sm.Cap Actions Nom. C (acc.) (USD) o.N	LU0318933214		ANT	50.000	50.000	0	USD 23,940000	1.018.983,57	5,68	
Mor.St.Inv.-Global Opportunity Actions Nominatives Z USD o.N.	LU0552385535		ANT	20.000	20.000	0	USD 66,350000	1.129.650,12	6,30	
Morgan Stanley Investment Funds Global Brands Fund Z	LU0360482987		ANT	30.000	0	0	USD 58,310000	1.489.146,16	8,31	
MS Invst Fds-US Advantage Fund Z USD	LU0360484686		ANT	15.000	0	5.000	USD 73,910000	943.772,88	5,26	
Robeco US Premium Equities I USD	LU0226954369		ANT	3.220	0	700	USD 275,410000	754.933,34	4,21	
<b>Summe der Investmentanteile</b>							<b>EUR</b>	<b>17.965.696,73</b>	<b>100,16</b>	
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>17.965.696,73</b>	<b>100,16</b>	
<b>Bankguthaben</b>										
<b>EUR - Guthaben bei:</b>										
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	6.225,50				6.225,50	0,04	
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:</b>										
			USD	3.101,80				2.640,50	0,01	
<b>Summe der Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>8.866,00</b>	<b>0,05</b>	
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-38.176,82			EUR	-38.176,82	-0,21	
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>17.936.385,91</b>	<b>100*</b>	
<b>Anteilwert</b>							<b>EUR</b>	<b>165,13</b>		
<b>Umlaufende Anteile</b>							<b>STK</b>	<b>108.623</b>		

### Fußnoten:

\*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen lfd. Konto

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Investmentvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 18.973.626,51 EUR.

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Investmentvermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)			per 31.07.2017
US-Dollar	USD	1,174700	= 1 Euro (EUR)

## Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Investmentanteile</b>					
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>					
ALLIANZ RCM NEBENWERTE DEUTSCHLAND A EUR	DE0008481763	ANT	-	3.000	
DWS Deutschland Inh.Ant.	DE0008490962	ANT	-	4.200	
DWS Top Dividende LD	DE0009848119	ANT	-	8.000	
First State Asia Pacific Sustainable Fund A	GB00B0TY6S22	ANT	-	135.000	
F.St.I.-Stewart Inv.APAC Ldrs Acc. Units B(Acc.)EUR o.N.	GB00B2PDRX95	ANT	-	525.000	
JPMorgan Fds-Emerg.Mkts Sm.Cap A.N.JPM-EMSC A(per)(acc)USD oN	LU0318931358	ANT	25.000	25.000	
JPMorgan Fds-Glob.Healthcar.Fd Actions Nom. A(USD)(acc.) o.N.	LU0432979614	ANT	-	2.000	
Threadn.Spec.I.-Pan Eur.Eq.Di. Namens-Anteile EUR INI o.N.	GB00B132HH52	ANT	-	850.000	
Threadn.Inv Fds-Amer.Sm.Cos Namens-Anteile I Acc USD oN	GB0030809916	ANT	-	250.000	
ValueInvest LUX Japan C1	LU0135991148	ANT	-	2.500	

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. August 2016 bis 31. Juli 2017

### I. Erträge

1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-510,11*)
2. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	55.154,46
3. Sonstige Erträge 1)	EUR	26.595,71
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>	<b>81.240,06</b>

### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-705,85
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-235.550,64
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-8.407,16
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-8.825,36
5. Sonstige Aufwendungen 2)	EUR	-405,00
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>	<b>-253.894,01</b>

### III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR -172.653,95

### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	1.713.761,29
2. Realisierte Verluste	EUR	-234.233,07
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>1.479.528,22</b>

### V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 1.306.874,27

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	48.626,50
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	50.252,46

### VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 98.878,96

### VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 1.405.753,23

\*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen

## Entwicklung des Investmentvermögens

		2017
<b>I. Wert des Investmentvermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		EUR 15.753.731,86
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR -17.612,34
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR 821.939,38
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR 1.453.863,55	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR -631.924,17	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR -27.426,22
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR 1.405.753,23
davon nicht realisierte Gewinne	EUR 48.626,50	
davon nicht realisierte Verluste	EUR 50.252,46	
<b>II. Wert des Investmentvermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>EUR 17.936.385,91</b>

## Verwendung der Erträge des Investmentvermögens

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt		je Anteil *) **)
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.306.874,27	12,03
2. Zuführung aus dem Investmentvermögen ***)	EUR	234.233,07	2,16
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	-9.776,07	-0,09
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>EUR</b>	<b>1.531.331,27</b>	<b>14,10</b>

\*) Pflichtangabe gem. § 101 Abs. 1 Nr. 5 KAGB

\*\*) bei Anteilklassen ist die Berechnung der Wiederanlage ggf. für jede Anteilklasse gesondert vorzunehmen.

\*\*\*) Die Zuführung aus dem Investmentvermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
2014	EUR	11.599.903,21	EUR	132,59
2015	EUR	16.136.175,79	EUR	156,80
2016	EUR	15.753.731,86	EUR	152,06
2017	EUR	17.936.385,91	EUR	165,13

# Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

## Angaben nach der Derivateverordnung

**Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure** EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Investmentvermögen

## Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	100,16
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

**Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.**

## Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	165,13
Umlaufende Anteile	STK	108.623

## Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

## Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote \*) 2,41 %

\*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum Nettoinventarwert zum Geschäftsjahresende des Investmentvermögens aus

Transaktionskosten\*\*) EUR 1.550,00

\*\*) Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes 0,00 %

## An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

## Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

2) Die Verwaltungsvergütung für KVGeigene Investmentanteile beträgt:	
HANSAwerte	1,3000% p.a.
3) Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:	
BGF - Euro-Markets Fund Act. Nom. Clas.D4 EUR o.N.	1,5000% p.a.
BGF-Europ.Special Situations Act. Nom. Classe D2 EUR o.N.	0,2500% p.a.
COMGEST GROWTH PLC-Gr.China Registered Acc.Shs I EUR o.N.	0,0500% p.a.
DWS Deutschland Inhaber-Anteile FC	0,8000% p.a.
DWS German Small/Mid Cap	1,4000% p.a.
DWS Top Dividende Inhaber-Anteile FD	0,9000% p.a.
Fidelity Funds - Global Technology Fund A (EUR)	1,5000% p.a.
Flossbach von Storch Global Eq I	0,6500% p.a.
JOHCM European Select Values Fund Inst. Euro	0,7500% p.a.
MFS Meridian Funds - European Smaller Comp. I1	0,8500% p.a.
Morgan Stanley US Growth Fund ZH	0,7000% p.a.
Threadn.Inv.Fds-Euro.Sm.Cos Fd. Namens-Anteile R Acc EUR oN	1,5000% p.a.
BGF-Asian Growth Leaders Actions Nom. I2 USD o.N.	1,5000% p.a.
JPMorgan Fds-Emerg.Mkts Sm.Cap Actions Nom. C (acc.)(USD) o.N	0,8500% p.a.
Mor.St.Inv.-Global Opportunity Actions Nominatives Z USD o.N.	0,9000% p.a.
Morgan Stanley Investment Funds Global Brands Fund Z	0,7500% p.a.
MS Inv Fds-US Advantage Fund Z USD	0,7000% p.a.
Robeco US Premium Equities I USD	0,7000% p.a.

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

### Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen:

- 1) Erträge aus Kick-Back Zahlungen
- 2) Kosten für die Marktrisikomessung

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

### Angaben zur Mitarbeitervergütung für das Geschäftsjahr 2016

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 14.500.104,02
davon fix:	EUR 11.907.583,74
davon variabel:	EUR 2.592.520,28
Zahl der Mitarbeiter der KVG: 193	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2016 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (nur Führungskräfte):	EUR 1.201.000,08

Hamburg, 26. Oktober 2017

HANSAINVEST  
Hanseatische Investment-GmbH  
Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Marc Drießen) (Dr. Jörg W. Stotz)

# Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Investmentvermögens GF Global Select HI für das Geschäftsjahr vom 1. August 2016 bis 31. Juli 2017 zu prüfen.

## Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

## Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

## Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. August 2016 bis 31. Juli 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 27. Oktober 2017

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Lothar Schreiber ppa. Ruth Koddebusch  
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüferin

# Besteuerung der Wiederanlage

## HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

### Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.08.2016 bis 31.07.2017

Steuerlicher Zufluss: 31.07.2017

Name des Investmentfonds: GF Global Select HI

ISIN: DE000A0NEKE4

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG <sup>1)</sup> EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen <sup>2)</sup> EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,3021360	0,3021360	0,3021360
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG <sup>4)</sup>	-	-	0,0000000
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0184814	0,0184814	0,0184814
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechneten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,3021360	0,3021360	0,3021360
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0332958	0,0332958	0,0332958
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde <sup>5)</sup>	0,0024858	0,1186155	0,1186155
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,1161297
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist <sup>5)</sup>	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre <sup>6)</sup>	0,2984756	0,2984756	0,2984756

#### Steuerlicher Anhang:

- Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- N.A.
- Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

# Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

## HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

### Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für den vorstehenden Investmentfonds für den genannten Zeitraum

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für den oben genannten Investmentfonds für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Die Bescheinigung hat zudem eine Aussage darüber zu enthalten, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG bzw. § 101 Abs. 1 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie

in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG bzw. § 102 KAGB geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter sinnvoller Beachtung der vom Institut der

Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentfonds sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung berücksichtigen wir das für die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG relevante interne Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen und durchzuführen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten, des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG auswirken kann, sind nach § 5 Abs. 1a Satz 3 InvStG keine über die Prüfung der Einhaltung der Regeln des deutschen Steuerrechts hinausgehenden Ermittlungen vorzunehmen. Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen, haben wir besondere Ermittlungen nur im Hinblick auf Vorgänge des laufenden Jahres vorgenom-

men. Unsere Aussage stützen wir auf analytische Prüfungshandlungen und Befragungen zu den veröffentlichten Aktiengewinnen und den veröffentlichten Rücknahmepreisen für den Berichtszeitraum.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Es haben sich keine Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich aus Sicht der Finanzverwaltung aus den von dem Investmentfonds durchgeführten Geschäften oder sonstigen Umständen, insbesondere dem Abschluss von derivativen Geschäften, dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren und anderen Vermögensgegenständen, dem Bezug von Leistungen, durch die Werbungskosten entstehen, der Vornahme eines Ertragsausgleichs, der Entscheidung über die Ausschüttung von Erträgen, sowie deren Zusammenspiel (weitere) Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben.

Frankfurt am Main, den 30.10.2017

**KPMG AG**

**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Olaf J. Mielke, MBA      Katrin Kiepke  
Steuerberater              Steuerberaterin

# Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

## Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST  
Hanseatische Investment-GmbH  
Postfach 60 09 45  
22209 Hamburg  
Hausanschrift:  
Kapstadtring 8  
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:  
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96  
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70  
Internet: [www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)  
E-Mail: [service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
€ 11.306.775,13  
Haftendes Eigenkapital:  
€ 14.184.724,34  
(Stand: 31.12.2016)

## Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA  
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund  
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung  
aG für Handwerk, Handel und Gewerbe,  
Hamburg

## Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
€ 20.500.000,-  
Eigenmittel (Art. 72 CRR):  
€ 206.093.787,-  
(Stand: 31.12.2016)

## Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München  
(vorm. Bayerische Hypo- und  
Vereinsbank)  
BIC: HYVEDEMM300  
IBAN: DE15200300000000791178

## Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA  
Gruppe, Hamburg  
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-  
rates der SIGNAL IDUNA Asset  
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth  
(stellvertretender Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA  
Gruppe, Hamburg

Thomas Gollub,  
Berater der Aramea Asset  
Management AG, Hamburg

Thomas Janta,  
Direktor NRW.BANK, Düsseldorf

Dr. Thomas A. Lange,  
Vorsitzender des Vorstandes der  
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,  
Geschäftsführender Gesellschafter der  
STUETZER Real Estate Consulting  
GmbH, Neufahrn

## Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,  
Hamburg

## Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann  
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung  
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Marc Drießen  
(zugleich stellvertretender Präsident  
des Verwaltungsrats der HANSAINVEST  
LUX S.A.)

Dr. Jörg W. Stotz  
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats  
der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied  
der Geschäftsführung der SIGNAL  
IDUNA Asset Management GmbH  
sowie Mitglied der Geschäftsführung  
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

**HANSAINVEST**  
**Hanseatische Investment-GmbH**

**Ein Unternehmen der**  
**SIGNAL IDUNA Gruppe**

Kapstadtring 8  
22297 Hamburg  
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96  
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

[service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)  
[www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)